

Stadt Schwedt/Oder
 Fachbereich 5: Bürgerdienste,
 Ordnung und Soziales
 Gewerbebehörde
 Dr.-Theodor-Neubauer-Straße 5
 16303 Schwedt/Oder

**Antrag auf Erteilung einer Erlaubnis zur Ausübung des Bewachungsgewerbes
 (§ 34a Absatz 1 GewO)**

Angaben zum Antragsteller

Bei Personengesellschaften (z. B. GbR, OHG) ist für jeden geschäftsführenden Gesellschafter ein eigener Vordruck auszufüllen. Bei juristischen Personen (z. B. GmbH, UG, AG) beziehen sich die Angaben zur natürlichen Person auf den gesetzlichen Vertreter. Die Angaben zu weiteren gesetzlichen Vertretern sind auf einem gesonderten Beiblatt zu machen.

Angaben zur juristischen Person (z. Bsp. GmbH, UG, AG)

Im Handels-, Genossenschafts- oder Vereinsregister eingetragener Name mit Rechtsform

Registergericht	Registernummer
Anschrift der Hauptniederlassung	(Mobil-)Telefonnummer: _____ Fax: _____ E-Mail: _____ Internetadresse: _____

Angaben zur natürlichen Person

Name, Vorname(n)		Geburtsname (bei Abweichung vom Namen)
Geburtsdatum	Geburtsort	Staatsangehörigkeit(en) <input type="checkbox"/> deutsch andere: _____
Wohnanschrift		(Mobil-)Telefonnummer: _____ Fax: _____ E-Mail: _____ Internetadresse: _____

Nur für Ausländer, die einen Aufenthaltstitel benötigen

Liegt ein Aufenthaltstitel vor? nein ja Ausstellungsdatum und erteilende Behörde:

Enthält der Aufenthaltstitel eine die Erwerbstätigkeit betreffende Auflage und/oder Beschränkung? nein ja Angabe der Auflage und/oder Beschränkung:

Aufenthaltsorte/Wohnsitze in den letzten 5 Jahren		
Ort (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort, Land)	von	bis

Ausübung einer beruflichen Tätigkeit als Geschäftsführer/in einer juristischen Person, als persönlich haftende/r Gesellschafter/in einer Personengesellschaft oder als Inhaber/in eines Einzelunternehmens in den letzten fünf Jahren		
Name des Unternehmens, Anschrift und Tätigkeit	von	bis

Angaben zur Zuverlässigkeit		
Ist oder war gegen Sie ein Strafverfahren anhängig?	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja
Justizbehörde, Aktenzeichen:		
Wird oder wurde gegen Sie ein Bußgeldverfahren wegen Verstößen bei einer gewerblichen Tätigkeit – bei Antrag für eine juristische Person auch gegen diese – betrieben?	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja
Behörde, Aktenzeichen:		
Ist oder war gegen Sie ein Gewerbeuntersagungs- und/oder ein Rücknahmeh- bzw. Widerrufsverfahren einer gewerberechtlichen Erlaubnis – bei Antrag für juristische Person auch gegen diese – anhängig?	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja:
Haben Sie in den letzten 5 Jahren eine Vermögensauskunft abgegeben oder wurde durch Haft die Abgabe einer eidesstattlichen Versicherung erzwungen? – bei Antrag für juristische Person bzgl. dieser	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja:
Wurde ein Insolvenz- oder Vergleichsverfahren eröffnet, beziehungsweise wurde der Eröffnungsantrag mangels Masse innerhalb der letzten 5 Jahre abgewiesen? – bei Antrag für juristische Person bzgl. dieser	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja:

Sind oder waren Sie in den letzten zehn Jahren vor Antragstellung Mitglied in einem Verein, der nach dem Vereinsgesetz als Organisation unanfechtbar verboten wurde oder der einem unanfechtbaren Betätigungsverbot nach dem Vereinsgesetz unterliegt?	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja:
Sind oder waren Sie in den letzten zehn Jahren vor Antragstellung Mitglied in einer Partei, deren Verfassungswidrigkeit das Bundesverfassungsgericht nach § 46 des Bundesverfassungsgerichtsgesetzes festgestellt hat?	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja:
Verfolgen oder unterstützen Sie oder haben Sie in den letzten fünf Jahren vor Antragstellung einzeln oder als Mitglied einer Vereinigung Bestrebungen und Tätigkeiten im Sinne des § 3 Absatz 1 des Bundesverfassungsschutzgesetzes verfolgt oder unterstützt?	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja:

Angabe der Art der Tätigkeit, für die die Erlaubnis beantragt wird

- Umfassende Bewachungstätigkeit
- Bewachungstätigkeit beschränkt auf:
(genaue Angabe über die Art und Gegenstand des beabsichtigten Bewachungsgewerbes)

Vorzulegende Unterlagen

Bescheinigung in Steuersachen des Finanzamtes	<input type="checkbox"/> ist beigefügt	<input type="checkbox"/> Nein, wird nachgereicht
steuerliche Unbedenklichkeitsbescheinigung der Wohnsitzgemeinde	<input type="checkbox"/> ist beigefügt	<input type="checkbox"/> Nein, wird nachgereicht
Auszug aus dem Schuldnerverzeichnis des Zentralen Vollstreckungsgerichts	<input type="checkbox"/> ist beigefügt	<input type="checkbox"/> Nein, wird nachgereicht
Auskunft des zuständigen Insolvenzgerichts über Einträge im Insolvenzverzeichnis	<input type="checkbox"/> ist beigefügt	<input type="checkbox"/> Nein, wird nachgereicht
Nachweis der vor einer Industrie- und Handelskammer erfolgreich abgelegten Sachkundeprüfung	<input type="checkbox"/> ist beigefügt	<input type="checkbox"/> Nein, wird nachgereicht
Nachweis einer bestehenden Haftpflichtversicherung (§ 14 Bewachungsverordnung)	<input type="checkbox"/> ist beigefügt	<input type="checkbox"/> Nein, wird nachgereicht
aktueller Registerauszug (bei juristischen Personen)	<input type="checkbox"/> ist beigefügt	<input type="checkbox"/> Nein, wird nachgereicht

Hinweis:

Das Erlaubnisverfahren ist kostenpflichtig.

Zur Überprüfung der Zuverlässigkeit holt die Erlaubnisbehörde gemäß § 34a Absatz 1 Gewerbeordnung mindestens eine Auskunft aus dem Gewerbezentralsregister, eine unbeschränkte Auskunft aus dem Bundeszentralregister, eine Stellungnahme der Polizei sowie eine Stellungnahme der Verfassungsschutzbehörde ein.

Ausländer, die sich in Deutschland aufhalten und selbstständig oder nichtselbstständig tätig werden wollen, benötigen einen hierzu berechtigenden deutschen Aufenthaltstitel, soweit sie nicht die Staatsangehörigkeit eines EU/EWR-Mitgliedsstaates haben.

Der Gewerbebetrieb darf erst nach Erteilung der Erlaubnis begonnen werden. Der Beginn ist gemäß § 14 Gewerbeordnung anzuzeigen (Gewerbe-Anmeldung). Zu widerhandlungen können mit Geldbuße geahndet werden.

Erklärung:

Mit ist bekannt, dass ich die beabsichtigte gewerbliche Tätigkeit erst beginnen darf, wenn ich im Besitz der dazu erforderlichen Erlaubnis bin. Eine Zu widerhandlung stellt eine Ordnungswidrigkeit nach § 144 Absatz 1 Nr. 1 Buchstabe f GewO dar, die mit einer Geldbuße bis zu 5.000,00 Euro geahndet werden kann.

Ich versichere die Richtigkeit der vorstehenden Angaben.

Ort, Datum

Unterschrift